

Nigeria: 17 Menschen erschossen

Lagos. Unmittelbar nach dem Besuch eines christlichen Neujahrgottesdiensts sind im Süden Nigerias 17 Menschen erschossen worden. Unbekannte Angreifer hätten im Ort Omuku im Bundesstaat Rivers nach der Messe am Montag morgen das Feuer auf Kirchgänger eröffnet, erklärte am Dienstag Osi Olisa, der leitende Beamte des betroffenen Bezirks Ogba. Es gebe auch Verletzte. »Es war ein willkürlicher Angriff. Sie schossen auf jeden, den sie auf der Straße sahen«, so Olisa. Die Täter seien flüchtig. Zunächst bekannte sich keine Gruppe zu der Tat. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/324574.nigeria-17-menschen-erschossen.html>